

An die
Präsidentin des Südtiroler Landtages
Frau Rita Mattei
Bozen

Bozen, den 3. Dezember 2021

**Tagesordnungsantrag Nr.
zu den Landesgesetzentwürfen Nr. 100/21, 101/21 und 102/21**

Datentransparenz

Absolute Datentransparenz der öffentlichen Verwaltung und eine umfassende Information und Kommunikation über das Pandemiegeschehen sind die Grundlagen um die Entwicklung der Pandemie in unserem Land nachvollziehen und politische Maßnahmen daraus ableiten zu können. Die Bürgerinnen und Bürger haben ein Recht darauf, die verfügbaren Zahlen des eigenen Landes mindestens so umfänglich zu erfahren, wie sie auf staatlicher Ebene für ganz Italien veröffentlicht und vermittelt werden.

Dies vorausgeschickt

f o r d e r t

der Südtiroler Landtag die Landesregierung auf,

1. die Zahlen zum Infektionsgeschehen, zur Auslastung der Südtiroler Spitäler und Einrichtungen mit Corona-Patienten und den Impfdurchbrüchen wöchentlich in einem Epidemie-Bericht zu veröffentlichen, welcher all jene Kategorien und Zahlen enthält, wie sie im staatlichen Bericht des staatlichen Gesundheitsforschungsinstitut (Istituto Superiore di Sanità „ISS“) veröffentlicht und ohnehin den staatlichen Behörden übermittelt werden.

Die Erhebung dieser Daten verursacht geringfügige Ausgaben, die dafür notwendigen Mittel werden aus dem Landeshaushalt bereitgestellt.


L. Abg. Andreas Leiter Reber


L. Abg. Ulli Mair